

Sicherungsbeschreibung zur Hausratversicherung bei Versicherungssummen ab 250.000,- EUR und/oder beantragter Erhöhung der Entschädigungsgrenzen für Wertsachen

Antragsteller (Bitte nur den Namen einer Person eintragen.)

Name Vorname

Straße PLZ Ort

Risikoor (wenn abweichend)

Straße PLZ Ort

Versicherungsschein- oder Kundennummer - falls bekannt

Risikobeschreibung

Lage des Gebäudes innerhalb eines Wohngebietes außerhalb eines Wohngebietes

Lage der Versicherungsräume Vorderhaus Hinterhaus Etage

Entfernung zum nächsten ständig bewohnten Gebäude in Metern

Angaben

Außentüren (Wohnungsabschlusstüren, Balkon- und Terrassentüren)

	Art der Türen			Mit Glaseinsatz			Geschützt durch					
	Metall	Vollholz	Kunststoff	Waben	einfaches Glas	Isolierglas	Größe	Anzahl	(a) Gitter	(b) Verbund-Sich.-Glas	Anzahl	Rollläden
1. Eingang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
2. Keller	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
3. Sonstige	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
4. Balkon/Terrasse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>

Sind diese Sicherungen vorhanden?

Schlossart

Zylinderschloss mit mind. 5 Zuhaltungen (c)

Zuhaltungsschloss mit 6 Zuhaltungen (d)

Bündig montierte Schließzylinder mit Sicherheitsbeschlägen (von außen nicht abschraubbar) (e)

Metallzarge oder Sicherheitswinkelschließblech (f)

Hebe- oder Schiebetürsicherung (g)

1. Eingang ja nein ja nein ja nein ja nein

2. Keller ja nein ja nein ja nein ja nein

3. Sonstige ja nein ja nein ja nein ja nein

4. Balkon/Terrasse ja nein ja nein ja nein ja nein ja nein

Vereinbarte Sicherungsmaßnahmen

Sicherungsverbesserung	Montage bis
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Fenster

Zusatzschloss (h)

Rollläden aus Holz Kunststoff Aluminium mit Sperre ja nein Elektromotor Rollläden (i)

Gitter (j)

Stahllochblende mit Hangschloss für Kellerfenster (k)

Kellerschachttrost (gegen Abheben gesichert) (l)

Dachfenster mit Zusatzschloss gesichert (m)

Lage Fenstergriffe ja nein ja nein ja nein ja nein

5. Alle Fenster Straße ja nein ja nein ja nein ja nein

6. Alle Fenster Seite ja nein ja nein ja nein ja nein

7. Alle Fenster hinten ja nein ja nein ja nein ja nein

8. Alle Kellerfenster ja nein ja nein ja nein ja nein ja nein

9. Alle Dachflächenfenster ja nein

10. Sind Behältnisse für Wertsachen vorhanden?

ja nein Fabrikat

Eingemauerter Stahlwandschrank mit mehrwandiger Tür (n)

Mehrwandiger Stahlschrank der Sicherheitsstufe B (VDMA) (Mindestgewicht 200 kg) (o)

Ein- o. mehrwandiger Stahlschrank der Sicherheitsstufe C2 F (VDMA) (Mindestgewicht 200 kg) (p)

Sicherheitsstufe des vorhandenen Wertschutzschanks nach VdS, ECB S (EN 1143-1) oder VDMA

11. Ist eine Einbruchmeldeanlage vorhanden?

ja nein Fabrikat

VdS- anerkannte Einbruchmeldeanlage Klasse A VdS- anerkannte Einbruchmeldeanlage Klasse B

ggf. VdS-Attest mit einreichen!

Bemerkungen/Vereinbarungen zu Sicherungsobjekt (Ziffer 1 - 11)

Wertsachenaufstellung

Diese Aufstellung soll Ihnen einen Überblick über Ihre Wertsachen verschaffen und dient uns dazu, Ihnen ggf. entsprechende Vorschläge über Verbesserungen Ihrer Sicherungseinrichtungen zu unterbreiten. Diese Aufstellung ist im Schadenfall nicht verbindlich.

- a) Bargeld
-
-
- b) Urkunden einschließlich Sparbüchern und sonstigen Wertpapieren
-
-
- c) Schmucksachen, Edelsteine, Perlen, Briefmarken, Münzen und Medaillen sowie Gegenstände aus Gold oder Platin
-
-
- d) Pelze, handgeknüpfte Teppiche und Gobelins, Kunstgegenstände (z. B. Gemälde, Collagen, Zeichnungen, Grafiken und Plastiken) sowie nicht in c) genannte Gegenstände aus Silber
-
-
- e) Sonstige Gegenstände, die über 100 Jahre alt sind (Antiquitäten), jedoch mit Ausnahme von Möbelstücken
-
-

Bitte ggf. auf einem gesonderten Blatt ergänzen und beifügen.

Wichtige Hinweise

Ich/wir verpflichte/n mich/uns,

- die in der Sicherheitsbeschreibung aufgeführten, hiermit vereinbarten Sicherungen bis zum jeweils vereinbarten Montagedatum anzubringen und diese nach ihrer Anbringung sowie die vorhandenen Sicherungen nach Ziffer 24.1 Absatz 2 und 3 HMHB 2018 anzuwenden und in gebrauchsfähigen Zustand zu erhalten.
- die Schlösser von Türen und Wertbehältnissen unverzüglich durch eine Fachfirma ändern bzw. auswechseln zu lassen, falls bereits ein Schlüssel abhanden gekommen ist bzw. sobald ein Schlüssel in Verlust gerät.

Risikobegrenzung vor Anbringung der Sicherungen

1. Der Versicherungsnehmer hat die vereinbarten Sicherungen bis zum vereinbarten Termin anbringen zu lassen.
2. Eine vereinbarte und nach Art (System) und Wirkungsweise (Räume und Behältnisse) im Versicherungsschein bezeichnete Einbruchmeldeanlage hat der Versicherungsnehmer durch eine vom Verband der Schadenversicherer (VdS) anerkannte Errichterfirma bis zum vereinbarten Termin einrichten zu lassen und dies der HanseMercur Allgemeine Versicherung AG durch ein von der Errichterfirma ausgefülltes und unterschriebenes Installationsattest anzuzeigen.
3. Sofern die Maßnahmen gemäß Nr. 1 und 2 nach Ablauf der vereinbarten Anbringungsfrist nicht durchgeführt sind, haftet die HanseMercur Allgemeine Versicherung AG nur für Schäden, die auch durch diese Sicherungen nicht verhindert worden wären.

Die vorstehenden Angaben sind richtig und vollständig. Sie sind Bestandteil des Antrages/Vertrages.

Ort, Datum
|
|

Unterschrift des Antragstellers
|
|

Unterschrift des Vermittlers
|
|